

Medien zur Bücherkiste Biodiversität

Altner, G./Leitschuh, H./Michelsen, G.: **Jahrbuch Ökologie 2008 / Lob der Vielfalt.**
Hirzel Verlag 2008, 248 S.

(Das Jahrbuch Ökologie wendet sich an eine sensible Öffentlichkeit, die sich der Umweltkrise bewusst ist und nach tragfähigen Alternativen im Umgang mit der Natur sucht.)

Arbeitsgemeinschaft Natur- und Umweltbildung ANU (Hrsg.): **Wert der Vielfalt. 16 Bausteine für Globales Lernen.**

Dorsten: ANU Landesverband 2007, 85 S.

(Diese Farbbroschüre inklusive CD entstand während eines dreijährigen Projektes "Bildungsoffensive Wert der Vielfalt" der ANU. Dabei entstanden 16 Bildungsmodule für Globales Lernen. Je vier in den Themenfelder Boden und Bodenlebewesen, Klima und biologische Vielfalt, Fremdarten und Nutzpflanzen sowie Wald als Ressource für die Zielgruppen Kindergarten- bis Seniorenalter. Jeder Baustein beinhaltet neben der ausführlichen Beschreibung der Durchführung die Informationen Fachwissen, Lernziele, Zielgruppen, Dauer, Ort und Material. Auf der CD sind die dazu gehörenden Arbeitsmaterialien, Kopievorlagen, Grafiken und Bilder zu finden.)

Bachmann, B./Wittwer, S.: **NaturWert. Pflanzen - Tiere - Menschen.**

Bern: schulverlag blmv 2007, **Themenmappe** und **Hinweise** für Lehrerinnen und Lehrer

(Neben sieben Themenbogen und dem Heft mit Hinweisen für Lehrpersonen umfasst das Lehrmittel einen Ordner mit Klassenmaterial. Darin findet sich Material zu den Themen Schöpfung und Evolution, Biodiversität, Lebensgemeinschaften, Mensch und Tier, Gentechnologie, Leben mit Naturgefahren und Leben in der Zukunft. Fragen werden gestellt und kontroverse Standpunkte aufgezeigt. Den Themenkapiteln geht eine Einführung voraus zur Begriffserläuterung von Meinungsbildung, Werten, Wertvorstellungen und Ethik. Zudem werden die Arbeitsmethoden und -techniken erläutert. Im übersichtlich gestalteten Heft für Lehrpersonen werden für jedes Kapitel das Thema, die Unterrichtsbogen, Ziele und Inhalte, Perspektiven, Leitfragen und der Beitrag zur ethischen Bildung sowie das Klassenmaterial detailliert erläutert. Weitere Hinweise liefert das ausführliche didaktische Konzept im Anhang. Die farbig illustrierten und mit je einer Comics-Seite ergänzten Themenbogen wecken Aufmerksamkeit für das jeweilige Thema, zeigen Fakten auf und skizzieren polarisierende Haltungen einzelner Personen oder Gesellschaftsgruppen.)

Forum Biodiversität Schweiz (Hrsg.): **Biodiversität in der Schweiz. Zustand, Erhaltung, Perspektiven. Die Grundlagen für eine nationale Strategie.**

Bern: Haupt 2004, 236 S.

(Das Thema Biodiversität wird ausführlich erläutert: Aktueller Stand in der Schweiz, vom Wert der Biodiversität, über die Artenverluste und ihre Ursachen, über die gesetzlichen Grundlagen zum Schutz der Biodiversität, Tendenzen und Prognosen sowie Defizite und Lösungsansätze. Das letzte Kapitel beschäftigt sich mit der Strategie zum Erhalt der Biodiversität in der Schweiz. 30 Exkurse beleuchten spezifische Aspekte der Themen und im Glossar werden kurz die wichtigsten Begriffe erklärt. Farbbilder mit ausführlichen Legenden lockern die Texte auf.)

FORUM Umweltbildung (Hrsg.): **Leben in Hülle und Fülle. Vielfältige Wege zur Biodiversität.**

Wien: FORUM Umweltbildung 2003, 131 S.

(Biodiversität ist ein junger Begriff, erst mit der Konferenz in Rio fand er weite Verbreitung. Vielfalt der Natur ist für uns selbstverständlich. Bewusst wird sie uns erst, wenn sie verschwindet. Der erste Teil enthält Darstellungen zu den verschiedenen Aspekten der Biodiversität. Dieser Einstieg regt an zum Nach-Denken und Neu-Denken. Der zweite Teil bietet Definitionen und Hintergrundinformationen. Er verdeutlicht die Bedeutung der Vielfalt, ihre Bedrohung durch die Zerstörung der Lebensräume. Im dritten Teil werden Projekte aus der Praxis vorgestellt.)

Geissler, K./Hirschmann, M.: **Mit 18 Bäumen um die Welt. Ein Arbeitsbuch für Umweltbildung und Globales Lernen.**

München: ökom 2007, 112 S. Verkauf Fr. 61.90, **SBE-Artikel-Nr. 3.5.8045**

(In dem vorliegenden Buch werden anhand einzelner Baumarten die verschiedenen Aspekte der Wechselbeziehungen von Mensch und Natur aufgegriffen. Dabei stehen für das Autorenteam neben den ökologischen auch die sozioökonomischen und kulturellen Aspekte der Beziehung "Mensch und Baum" im Zentrum. Es wurden Baumarten ausgewählt, die durch interessante Eigenarten, Geschichten sowie wichtige Nutzungen Aufmerksamkeit erzeugen und bereits einen gewissen Bekanntheitsgrad besitzen. Jedem Baum ist ein Schwerpunktthema zugeordnet, so z.B. dem Teakbaum die Holzgewinnung, dem Niem-Baum die biologische Vielfalt und dem Kapokbaum die Religion.)

OroVerde (Hrsg.): **Tatort Tropenwald.**

Bonn: OroVerde - Die Tropenwaldstiftung 2006, 35 S. Verkauf Fr. 15.–,

SBE-Artikel-Nr. 3.5.8044

(Das Material gliedert sich in zwei Teile: Der erste Teil beinhaltet das Krimispiel "Tatort Tropenwald". Die Schülergruppen suchen anhand von Fundstücken vom Tatort und Protokollaussagen verschiedenster Personenbefragungen nach dem Mörder eines Reporters. Tatort ist der Regenwald, die Fäden und Vernetzungen reichen bis Europa. Der zweite Teil enthält vertiefende Informationen und Arbeitsblätter zu Krimi-Themen um Tropenholz, Bodenschätzen und Abholzung. Eine Zukunftswerkstatt "Wie können wir andere für den Regenwaldschutz aktivieren?" rundet die Unterrichtshilfe ab. Die Lehrpersonen finden zudem didaktische Hinweise mit Lernzielen, Hintergrundinformationen und Unterrichts Anregungen.)

OroVerde (Hrsg.): **Warum regnet es im Regenwald?.**

Bonn: OroVerde - Die Tropenwaldstiftung 2006., 35 S. Verkauf Fr. 15.–

SBE-Artikel-Nr. 3.5.8042.

(Das Material gliedert sich in zwei Themenkomplexe: Der 1. Teil befasst sich mit dem Ökosystem Regenwald und dem Schwerpunkt Klima, Waldtypen, Wasserkreislauf, Abholzung. Im 2. Teil wird aus der Sicht von 3 Kindern die Bedrohung und der Schutz des Regenwaldes erläutert. Für die Schüler und Schülerinnen stehen Arbeitsblätter mit Lösungen, Informationstexte und Gruppenaufträge zur Verfügung. Die Lehrperson findet didaktische Hinweise mit Lernzielen, Hintergrundinformationen und Unterrichts Anregungen. Querverweise auf Texte und Internetseiten sowie Literaturtipps zur Lektüre oder Recherchen finden sich auf den Schüler- und Lehrerseiten.)

OroVerde (Hrsg.): **Schokolade wächst auf Bäumen?! Unterrichtsmaterialien zum tropischen Regenwald.**

Bonn: OroVerde - Die Tropenwaldstiftung o., 39 S. Verkauf Fr. 15.–, **SBE-Artikel-Nr. 3.5.8043.**

(Das Lehrmittel bringt den 3. bis 4.-Klässlern die Thematik des Regenwaldes näher. In sechs Kapiteln werden Themen wie Artenvielfalt, die Nutzung durch den Menschen und somit die Bedrohung des Regenwaldes behandelt. Die einzelnen Themen werden durch einen Brief vom "Onkel Ferdinand" an die Schüler eingeleitet und dann mit zwei bis vier Arbeitsblättern genauer behandelt. Dem Thema Schokolade wird besondere Beachtung geschenkt: Es ist zusätzlich mit Informationen auf vier weiteren Karteikarten ergänzt. Das Lehrmittel hat einen ausführlichen Lehrerkommentar mit zusätzliche Ideen, die neben den Arbeitsblättern noch behandelt werden können.)

Pro Natura (Hrsg.): **Biodiversität. Jede Art hängt von anderen ab.**

Basel: Pro Natura 2008, 13 S. plus 25 Arbeitsblätter.

Dieses Unterrichtssset umfasst diverse Materialien, eine Sammlung von Aktivitäten und Arbeitsblättern. Es dient dazu, das Bewusstsein der Kinder für die Biodiversität zu beurteilen.

Reichholf, J.H.: Ende der Artenvielfalt? Gefährdung und Vernichtung von Biodiversität.

Frankfurt a.M.: Fischer Taschenbuch 2008, 224 S.

(- In der Zeitung lese ich, dass der Schweizerische Bauernverband als Beitrag an das aktuelle Welt-Ernährungsproblem vermehrt ökologische Ausgleichsflächen aufheben möchte. Etwas in der Argumentation liegt schief - aber was? Als Nächstes beginne ich mit der Lektüre von Ende der Artenvielfalt, und nach einer halben Stunde habe ich die Antwort auf die obige Frage. - Reichholf erläutert die Gründe, welche die Weltgemeinschaft in Rio dazu bewogen hat, die Erhaltung der Biodiversität (gemessen an der Vielfalt der Arten, des genetischen Potenzials und der Lebensräume) zu höchster Priorität zu erklären. Das Thema umfasst die Entstehung (Evolution), Funktionsweise und geografische Verteilung der Lebensvielfalt, ihre Erhaltungs-Chancen und -möglichkeiten.)

Reichholf, J.H.: Stadtnatur. Eine neue Heimat für Tiere und Pflanzen.

München: ökom 2007, 317 S.

(Die Natur in der Stadt ist vielfältiger als in der Kulturlandschaft! Das ist die wesentliche Aussage des Buches. Der Autor überrascht uns mit unerwarteten Bildern und Geschichten: Füchse im Englischen Garten in München, Wildschweine im Berliner Villenviertel, Waschbären auf Kasseler Dachböden. Die Meldungen und Bilder ungewöhnlicher Gäste in Städten sind nicht Zufälle, sondern Folge der Banalisierung der Kulturlandschaft. In einem Umfeld von Monotonie wurden Städte zu Inseln der Artenvielfalt. Reichholf entwickelt seine Gedanken in den Kapiteln Befunde, Vorurteile, Unerwartetes, Besonderheiten, Probleme und Ausblick.)

Streit, B.: Was ist Biodiversität? Erforschung, Schutz und Wert biologischer Vielfalt.

München: Verlag C.H. Beck 2007, 125 S.

(Leben ohne Vielfalt ist nicht möglich. Dies, die Bedeutung von Biodiversität, den Wert der biologischen Vielfalt sowie dessen Schutz aufzuzeigen ist das Ziel der Publikation. Mit neusten Erkenntnissen und aktuellen Zahlen erläutert der Autor das Wesen der biologischen Vielfalt. Er informiert über die historische Entwicklung, zeigt den Stand der wissenschaftlichen Forschung, leuchtet politische Prozesse aus und informiert über Bemühungen zum Schutz der Vielfalt und Massnahmen für eine nachhaltige Biodiversitäts-Strategie. Der Autor zeigt sowohl Probleme als auch Chancen und vor uns liegende Aufgaben auf.

WWF Schweiz (Hrsg.): Natur in Hochform. Ein Lehrmittel über die Biodiversität in den Alpen.

Zürich: WWF Schweiz 2008, 60 S.

(Dieses Lehrmittel enthält die vier Kapitel Biodiversität, die Alpen, die Bedrohung und Schutz. Nach einleitenden Informationen zum Thema folgen jeweils Vorschläge für Aktivitäten und Arbeitsblätter. Im Kapitel "die Alpen" werden z.B. Höhenstufung sowie spezielle Anpassungen der Alpenflora und -fauna vorgestellt. Bei Bedrohungen wird u.a. die Rückwanderung der Bären und die Hindernisse thematisiert. Das Thema bleibt blass, vieles wird gestreift, wenig berührt. Es gelingt nicht, die Faszination für den Lebensraum Alpen und die Herausforderungen für die dort lebenden Menschen greifbar zu machen.)

Film:

Das Geheimnis der Buschleute

Video/DVD, DVD, Dokumentarfilm, 63 Min., Afrikaans/Englisch, Sprachwahl Deutsch/Französisch, teilweise untertitelt. Uhuru Productions, ZDF/ARTE, 2006. Verkauf Fr. 40.–**SBE-Artikel-Nr.**

3.5.8047.

Der Film begleitet einen der letzten traditionellen Heiler der Khomani San in die Kalahari Wüste in Südafrika. Hier wächst der Hoodia-Kaktus, dessen Extrakt den Appetit hemmt. Deshalb wittern die global arbeitenden Pharma-Riesen gute Geschäfte. Die Frage nach dem Schutz von Artenvielfalt und Verfügungsgewalt über die Bioressourcen ist existenziell. Um Zustimmung wurden die Khomani San nie gefragt, und der Kampf für ihre Rechte gestaltet sich mehr als schwierig...)